

Anmeldung bis 17.10.2021 an:

NEZ Allgäu, An der Eisenschmelze 27
87527 Sonthofen, Tel.: 08321/4072315
E-Mail: info@NEZ-Allgaeu.de

Ich melde mich verbindlich für die
Klimabotschafterausbildung 2021/22 an:

Name

Straße

PLZ Ort

E-Mail

Telefonnummer

Ich plane möglichst an allen 5 Terminen teilzunehmen
und bin offen dafür ein eigenes (kleines) Projekt zu
planen.

Unterschrift

TEILNEHMERBEITRAG: Selbstzahler: 80.-€, ermäßigt
(z. B. Studenten): 40.-€, Firmen/Kommunen: 300.-€

Mit unserer Bestätigung und der anschließenden
Überweisung der Kosten auf unser Konto bei der
Sparkasse Allgäu, IBAN DE96 7335 0000 0514 6162 42
wird Ihre Anmeldung verbindlich.

Gefördert durch:



Oberallgäu

Landkreis



Kempten Allgäu

Ein Teil der Vorträge wird
durch das BMWi gefördert.



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

ZIELGRUPPE

Engagierte Menschen, die sich als
Multiplikatoren ehrenamtlich oder im Rahmen
ihrer sonstigen (beruflichen) Tätigkeiten (z. B. in
der Gemeindeverwaltung, im Gemeinderat, in
ihrer Firma, in der Schule) in ihrem Umfeld, in
Verbänden, im Betrieb, der Kommune oder auf
politischer Ebene für Klimaschutz einsetzen
wollen.

TERMINE UND ORTE:

5 Samstage, jeweils ca. 9.00 – 16.45 Uhr

13.11.21 IN KEMPTEN: Einführung und Kennen
lernen, Hintergrundwissen Klimawandel,
interaktives Energiespardorf, Energieproduktion
und -verbrauch in Deutschland und im Allgäu

04.12.21 IN KEMPTEN: Klimaschutz in Gebäuden
(inkl. Exkursion), Energieberatungsangebote,
persönlicher CO2-Fußabdruck, Klimabürger

15.01.22 IN SONTHOFEN/BIBERHOF: Mobilität,
Ernährung (inkl. vegane Spezialitäten), Konsum,
Umweltbildung

12.2.22 IN WILDPOLDSRIED: Energiewende in
Wildpoldsried, regenerative Energieerzeugung,
Zuständigkeiten: Kommune, Kreis, Land, Bund, EU,
Möglichkeiten, (politisch) Einfluss zu nehmen, CO2-
Kompensation

12.03.22 IN SONTHOFEN: Projektmarkt,
Klimakommunikation, Zertifikatsübergabe



Ausbildung zum KLIMABOTSCHAFTER

Herbst 2021 – Frühjahr 2022

BUND Naturschutz
Naturerlebniszentrum Allgäu

in Kooperation mit



Energie- und
Umweltzentrum Allgäu



gefördert durch
**Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz**



DIE IDEE

Der Klimawandel ist die größte Herausforderung unserer Zeit. Um die Vereinbarungen des Pariser Klimaabkommens einzuhalten, die Erderwärmung auf möglichst 1,5 Grad zu begrenzen und so die dramatischen Folgen des Klimawandels zu begrenzen, sind drastische Veränderungen auf individueller wie auch gesellschaftlicher Ebene unabdingbar. Durch aktives Tun, Projekte, Vorbilder und Kommunikation fördern Klimabotschafter eine breite gesellschaftliche Unterstützung, die dazu notwendig ist.

ABLAUF DER AUSBILDUNG

An insgesamt **5 Tagen** besuchen Sie die Ausbildung zum „Klimabotschafter“. Sie erhalten das nötige Hintergrundwissen, vor allem aber lernen Sie konkrete Handlungsmöglichkeiten für Klimaschutz auf allen Ebenen: individuell, in Ihrem Umfeld, Ihrem Verein und Betrieb, in Ihrer Kommune, dem Landkreis und überregional politisch.

Um Menschen wirkungsvoll für Ihre Ideen und Projekte zu begeistern, werden Sie auch im Bereich Klimakommunikation geschult und so bestens auf Ihre Tätigkeit als Klimabotschafter vorbereitet.

Methodisch achten wir auf eine ausgewogene Mischung zwischen Input, Exkursionen, eigenen Erfahrungsmöglichkeiten, interaktiven Elementen und Diskussionen, bewegtem und erfahrungsorientiertem Lernen.

NETZWERK

Als Klimabotschafter oder Klimabotschafterin werden Sie Teil eines Netzwerks über das nach der Ausbildung Erfahrungen ausgetauscht und weitere Projekte geplant werden.

PROJEKT

Jeder angehende Klimabotschafter und jede angehende Klimabotschafterin sollte ein eigenes (kleines) Projekt angehen und im letzten Modul darüber berichten (z. B. Organisation einer Veranstaltung, Planung einer Kleidertauschparty, Klimafest in der Nachbarschaft, ein Umweltbildungsprojekt an der Schule, eine Einladung der Nachbarschaft zur Besichtigung der eigenen PV-Anlage, eine kreative, öffentlichkeitswirksame Aktion oder die Analyse des eigenen Lebensstils im Hinblick auf seine Klimawirkung...).

AUSBLICK

Die Klimabotschafterausbildung wird 2021 neu konzipiert und erstmals durchgeführt. Dabei bauen wir auf unsere Erfahrungen aus der Ausbildung von inzwischen rund 120 „Allgäuer Blühbotschaftern“, die sich für buntes und artenreiches Grün engagieren. Geplant ist die überregionale Ausweitung zum Aufbau eines internationalen Klimabotschafter-Netzwerks. Werden Sie ein Teil der Pioniere!

AUSBILDUNGSINHALTE

- Fachwissen zu Ursachen, Stand und Folgen des Klimawandels
- Handlungsmöglichkeiten: individuell, gesellschaftlich, politisch (von der Kommune bis zur EU)
- Umweltbildung und Klimakommunikation: Wie begeistere ich Menschen für meine Ideen und Projekte?

Lehrgangsleitung:

Andreas Güthler (Leiter des NEZ) in Kooperation mit Mitarbeitenden des Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!)

Referenten (u. a.):

- eza! - Mitarbeitende der Abteilungen Klimaschutz und Energieberatung
- Simon Steuer, Klimaschutzmanager Lkr. Oberallgäu
- Stv. Bürgermeister Günter Mögele, Wildpoldsried
- Wendelin Einsiedler, Biogas- und Windkraftpionier, Wildpoldsried
- Wolfgang Kolenda, ZAK (Projekt Marlene)
- Thomas Frey, BUND Naturschutz und Kreisrat
- Alex Wernke, Umweltpsychologe, Wandel-Werk (Klimakommunikation)